

EUREGIONALE ZUSAMMENARBEIT IN DER KINDER- UND JUGENDPSYCHIATRIE

People-2-people Projekt “Zurück zur Schule”

LVR Essen-Duisburg, LVR Viersen, GGNet, Charakter



Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker · samen sterker



GGNet



Europäische Union
Europese Unie

Wer bin ich



Bas de Veen, MSc.

Projektmanager Innovation

Karakter Kinder- und Jugendpsychiatrie

b.deveen@karakter.com

+316 15 65 1986



Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker · samen sterker



GGNet

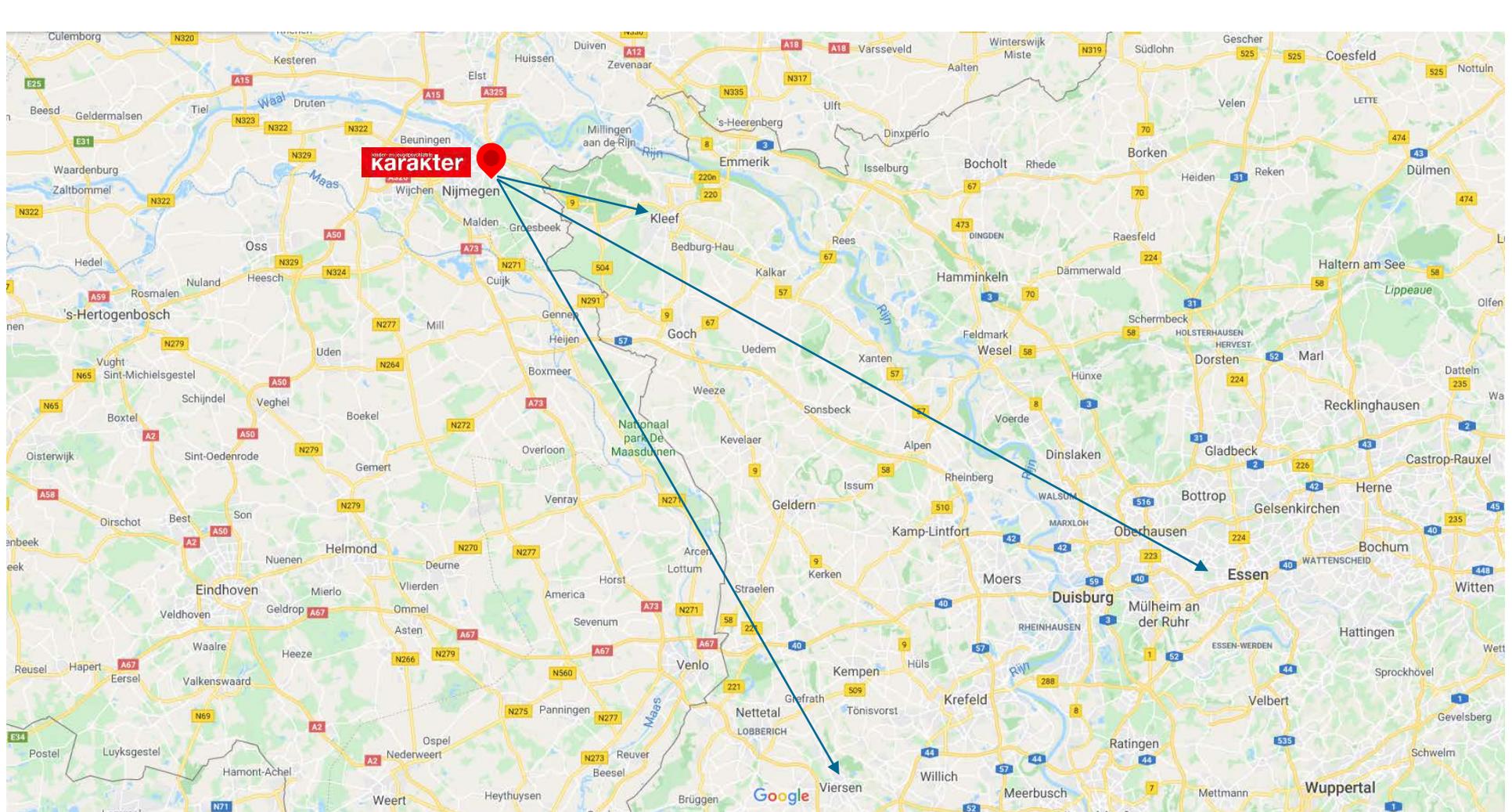




Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker samen sterker



GGNet



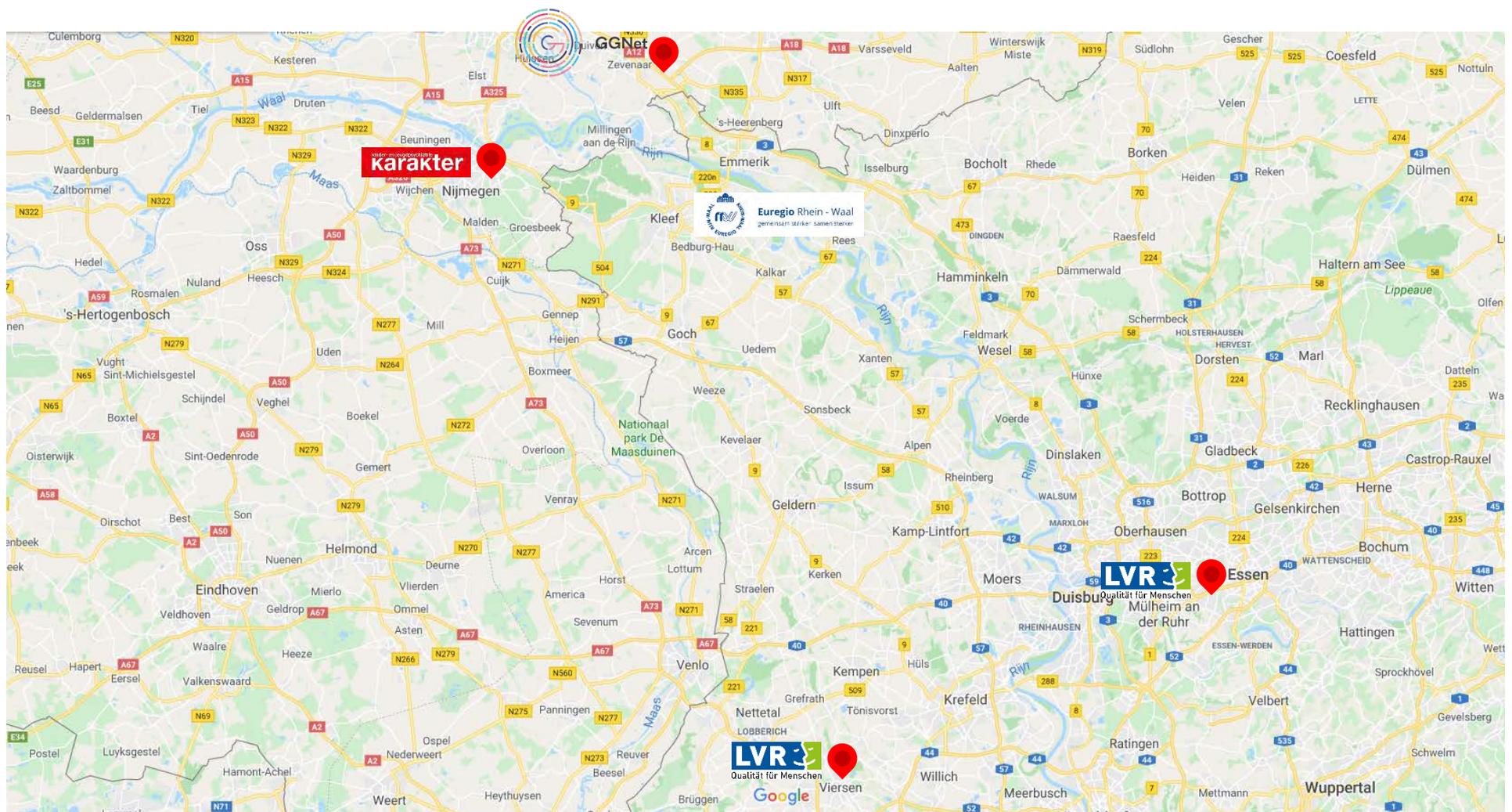
karakter

Kleef

Essen

Viersen

Google



GGNet
A12

karakter
Wijk bij Duurstede

Euregio Rhein - Waal
gemeenschappelijk samenwerkingsverband

LVR
Landesverband für Rheinland

LVR
Qualität für Menschen

Google

NL – D:

Übereinstimmungen und Unterschiede

Unterschiede:

- Diagnoseverteilung
- Behandlungsangebot

Übereinstimmungen:

- Schulversäumnisse
- Mangel an Ärzten und Spezialisten in bestimmten Regionen
- Zunehmender Druck auf das Gesundheitswesen für psychische Gesundheit



Improving child and adolescent mental health care provision by scrutiny of national diagnostic practices: A call for increased international knowledge exchange.

B. T. H. de Veen¹ · J. Hebebrand² · W. G. Staal³

Published online: 4 October 2018
© Springer-Verlag GmbH Germany, part of Springer Nature 2018

It is well known that in the field of medicine, international collaborations are highly fruitful and for instance help to improve the medical care for patients and promote a more efficient organization of health care systems. These exchanges between organizations in different countries may exist over large distances, but can also be meaningful between neighboring organizations in different countries. To illustrate this we discuss the potential insights that can be obtained by the exchange of expertise and sharing of data of neighboring child- and adolescent psychiatric hospitals between Germany and the Netherlands.

Germany and the Netherlands share a high expertise in research in the field of Child and Adolescent Psychiatry. Between 2005 and 2010 Germany and the Netherlands appeared to be among the most productive countries in this field, accounting for 458 and 314 publications, respectively [1]. Furthermore, based on regulation from the European Union, Dutch and German psychiatrists are automatically

medical competencies, scientific research collaborations and health innovation. As such, both countries could highly benefit from an increased cross-border exchange of knowledge and gain an improved insight in the organization of each of the health care systems, cultural aspects of diagnosis and classification practices, differences in types of treatment that are provided, etc.

A striking example of this principle is the comparison of the relative prevalence of psychiatric disorders such as autism spectrum disorder (ASD) between the two countries. One would expect that the prevalence rates between these two neighboring countries would be quite similar. However, the administrative estimated prevalence (i.e. calculated prevalence of autism spectrum disorder using administrative outpatient data from a nationwide health insurance fund) of ASD diagnoses in children and adolescents in Germany was reported to be 0.6% [3], which is markedly lower than the reported estimated administrative prevalence of 1.7% for

NL – D:

Übereinstimmungen und Unterschiede

Unterschiede:

- Diagnoseverteilung
- Behandlungsangebot



Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker samen sterker

Übereinstimmungen:

- Schulversäumnisse
- Mangel an Ärzten und Spezialisten in bestimmten Regionen
- Zunehmender Druck auf das Gesundheitswesen für psychische Gesundheit

Euregionale Projekte zum Wissensaustausch

“Zurück zur Schule”



- Unterschiede zwischen dem niederländischen und dem deutschen Schulsystem erkennen
- Unterschiede in der Gesetzgebung und den zuständigen Behörden erkennen
- Untersuchung des Problems Schulversäumnis in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

“Transnationaler Diagnosevergleich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie“



- Unterschiede zwischen niederländischem und deutschem Gesundheitssystem erkennen
- Untersuchung der Diagnoseverteilung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Vergleich des diagnostischen Fokusses von Fachkräften in der Kinder – und Jugendpsychiatrie

Euregionale Projekte zum Wissensaustausch

“Zurück zur Schule”



- Unterschiede zwischen niederländischem und deutschem Schulsystem erkennen
- Unterschiede in der Gesetzgebung und den zuständigen Behörden erkennen
- Untersuchung des Problems Schulversäumnis in der Kinder- und Jugendpsychiatrie

“Transnationaler Diagnosevergleich in der Kinder- und Jugendpsychiatrie“



- Unterschiede zwischen niederländischem und deutschem Gesundheitssystem erkennen
- Untersuchung der Diagnoseverteilung in der Kinder- und Jugendpsychiatrie
- Vergleichen des diagnostischen Fokusses von Fachkräften in der Kinder – und Jugendpsychiatrie

NIEUWS ONDERWIJS

Weer meer kinderen niet naar school, minister Slob maakt zich 'grote zorgen'

Er zijn in 2018 opnieuw meer kinderen niet naar school gegaan dan in het jaar ervoor. Minister Slob van Onderwijs maakt zich 'grote zorgen' en kondigt aan versneld maatregelen te nemen.

Elsbeth Stoker 16 februari 2019, 11:43

SCHULE

Immer mehr Probleme mit Schulschwänzern in Mülheim **WAZ (+)**

Annette Lehmann 24.09.2019 - 05:00 Uhr



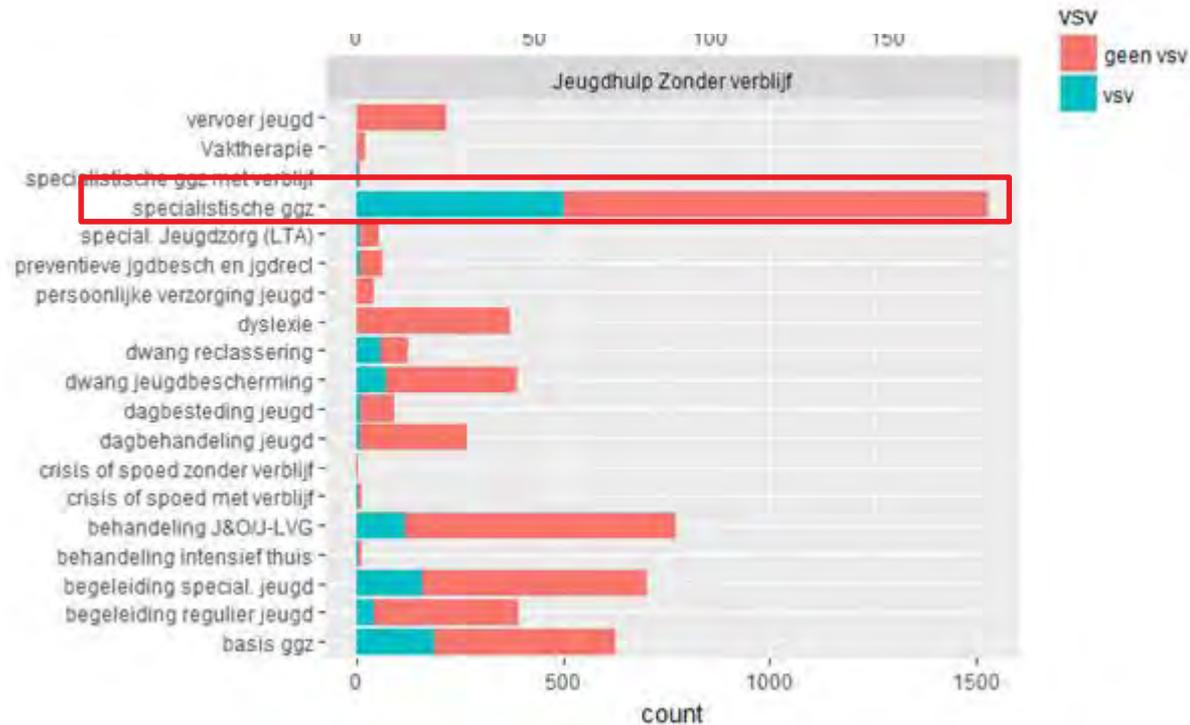
Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker - samen sterker



GGNet

kinder- en jeugdpsychiatrie
karakter





Folgen von Schulversäumnis

Erhöhtes Risiko für:

- Verschlechterte schulische Leistungen
- Frühzeitiges Verlassen der Schule
- Soziale Isolation
- Ausschluss aus der Gesellschaft

Ziele

- Unterschiede zwischen niederländischem und deutschem Schulsystem erkennen
- Unterschiede in der Gesetzgebung und den zuständigen Behörden erkennen
- Untersuchung des Problems Schulversäumnis in der Kinder- und Jugendpsychiatrie



Sekundärforschung



Fragebögen



Casus



Interviews



Sekundärforschung

- Zahlen (CBS)
- Literatur
- Schulsysteme



Fragebögen



Casus



Interviews



Sekundärforschung

- Zahlen (CBS)
- Literatur
- Bildungssysteme



Fragebögen

- SNACK
- SDQ
- Diagnose



Casus



Interviews



Sekundärforschung

- Zahlen (CBS)
- Literatur
- Bildungssysteme



Fragebögen

- SNACK
- SDQ
- Diagnose



Casus

- NL/D Bildungssysteme
- NL/D Gesetzgebung
- Zuständige Behörden



Interviews



Sekundärforschung

- Zahlen (CBS)
- Literatur
- Bildungssysteme



Fragebögen

- SNACK
- SDQ
- Diagnose



Casus

- NL/D Bildungssysteme
- NL/D Gesetzgebung
- Zuständige Behörden



Interviews

- Qualitative Forschung
- Erleben von jungen Menschen/Eltern
- Verbesserungspunkte

Fazit

- Ein komplexes Problem mit verschiedenen Ursachen
- Eine hohe Übereinstimmung zwischen Versorgung und Bildung ist unabdingbar
- Es fehlen einheitliche Daten zu Schulversäumnissen

Perspektiven für eine euroregionale Zusammenarbeit

- Neue people-2-people Projekte
- Bildung einer gemeinsamen Ausbildung für Kinder- und Jugendpsychiater
- Bewerbung für ein großes INTERREG- Stipendium
- Euregionales Symposium “Grenzübergreifende Innovation in der Versorgung von Kindern und Jugendlichen” am Mittwoch, den 11. Dezember 2019



Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker - samen sterker



GGNet



Grenzübergreifende Innovation

Symposium internationale Zusammenarbeit

in der Versorgung von
Kindern und Jugendlichen

11. Dezember 2019, von 13.00 bis 17.00 Uhr

Veranstaltungsort: Euregio-Forum, Emmericher Straße 24 in Kleve



Am **Mittwoch, 11. Dezember 2019**, organisiert Charakter Kinder- und Jugendpsychiatrie gemeinsam mit niederländischen und deutschen Partnern das Symposium „**Grenzübergreifende Innovation in der Versorgung von Kindern und Jugendlichen**“. Wir laden Sie herzlich ins Euregio-Forum in Kleve ein. Die Versorgung von Kindern und Jugendlichen endet nicht an der Landesgrenze. Durch den Blick über die Grenzen, die Zusammenarbeit sowie den Erfahrungs- und Wissensaustausch ergeben sich neue Erkenntnisse und Initiativen, die die Qualität der Kinder- und Jugendpsychiatrie weiter verbessern. Unter anderem stehen Themen wie Schulversäumnis und Jugendpsychiatrie/Jugendhilfe sowie transnationale Diagnostik in der Kinder- und Jugendpsychiatrie auf der Agenda.



Euregio Rhein - Waal
gemeinsam stärker - samen sterker



Qualität für Menschen

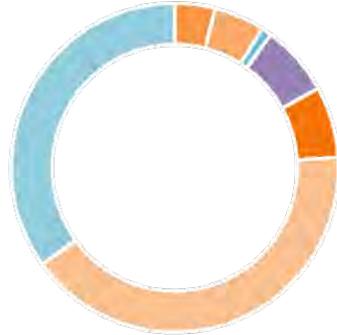


GGNet

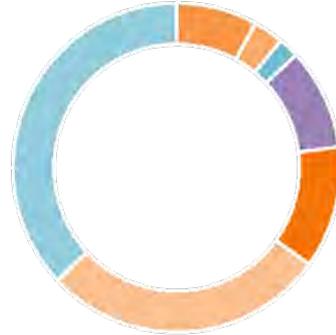


Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit

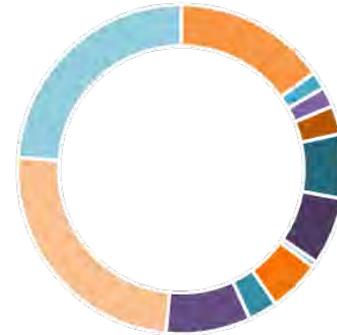
Karakter



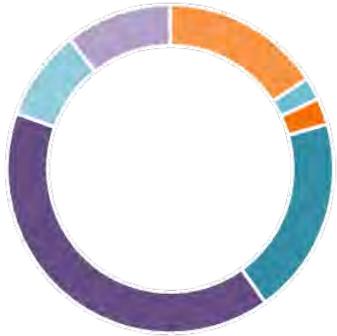
Accare



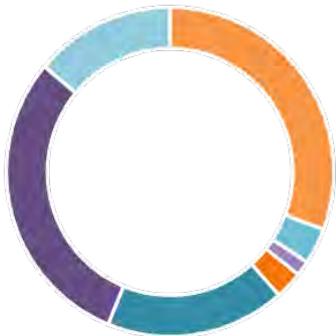
GGNet



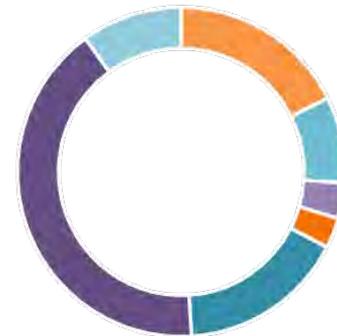
LVR Bedburg-Hau



LVR Viersen



LVR Essen



- Andere Diagnosen
- Zwangsstörungen
- Bindungsstörungen
- Persönlichkeitsstörung
- Posttraumatische Belastungsstörung
- Dysthyme Störungen
- Stimmungsstörung
- Essstörungen
- Emotionale Störungen des Kindesalters
- Phobische Störungen
- Kombinierte Störung des Sozialverhaltens und der Emotionen
- Depressive Episode
- Autismus
- Hyperkinetische Störungen
- Reaktionen auf schwere Belastungen und Anpassungsstörungen

Fazit

- Profitieren von Kenntnissen und Fachwissen
- Neue Einblicke in den Umgang mit sozialen Problemen in der Jugendhilfe
- Internationaler Wissensaustausch als Antrieb für Reformen